

Friedrich Schiller: „Die Jungfrau von Orleans“

ZUM INHALT	1
MATERIALIEN	3
1. Teil: Annäherung an die romantische Tragödie (Zugänge)	
M 1.1 Friedrich Schiller: „Würde der Frauen“	3
M 1.2 Bilder zu „Die Jungfrau von Orleans“	Folie 1
2. Teil: Sicherung des Textverständnisses	
M 2.1 Überprüfung des Primärverständnisses	4
3. Teil: Die Tragödie thematisch und strukturell erschließen	
M 3.1 Die Figurenkonzeption untersuchen	5
M 3.1.1 Johannas Auftrag und persönliche Motivation: Pflicht und Neigung (Prolog, 4 und I,10) und die „Gotteskriegerin“ (II,7–8 und III,4)	5
M 3.1.2 Johannas Auftrag und persönliche Motivation (II) (Auswertungsblatt)	6
M 3.1.3 Identität – Identitätskrise – Identitätsverlust – Identitätsfindung	7
M 3.1.4 (Nicht nur) männlich imaginierte Weiblichkeit: Johanna (Prolog; II,4; III,1; III,4; IV,2; IV,12; V,7)	8
M 3.1.5 Die Jungfrau von Orleans – Verschiedene Perspektiven auf eine Figur	9
M 3.2 Die Sprache Johannas analysieren	10
M 3.3 Die Struktur der Tragödie erforschen	11
M 3.3.1 Konflikt und Handlung (Innere und äußere Handlung)	11
M 3.3.2 Bühnenprobleme untersuchen	12
M 3.3.2.1 Probleme der Raum- und Zeitgestaltung	12
M 3.3.2.2 Probleme mit dem Einsatz von theatralischen Mitteln	12
4. Teil: Kontexte ermitteln	
M 4.1 Epochenkontexte recherchieren	13
M 4.1.1 Schillers poetologisches Konzept der Tragödie: Handlung und Mitleid	13
M 4.1.2 Schillers poetologisches Konzept der Tragödie: Pflicht und Neigung	14
M 4.1.3 Schillers poetologisches Konzept der Tragödie: Aufgaben des Theaters	15
M 4.2 Historische Hintergründe erschließen	
M 4.2.1 Die historische Jeanne d’Arc	18
M 4.2.2 Wirtschaft, Politik, Geschichte, Gesellschaft und Kultur um 1800	19
5. Teil Deutungs- und Adaptionsversuche	
M 5.A Rüdiger Safranski: [Schillers dunkle Totalidee ...]	⊙ EXTRA 1
M 5.1 Szenenfotos aktueller Inszenierungen	Folie 2
M 5.B Zur Deutung des inneren Konflikts Johannas	⊙ EXTRA 2
M 5.C Zur Deutung der „romantischen Tragödie“	⊙ EXTRA 3
M 5.D Die Darstellerin (Minna Wünderich) über „ihre“ Johanna	⊙ EXTRA 4
M 5.E Christian Gampert über Michael Thalheimers Inszenierung bei den Salzburger Festspielen (Transkription)	⊙ EXTRA 5
6. Teil: Lernerfolgskontrolle	
K 6.1 Agnes Sorel über die Liebe zu Karl VII.	20
UNTERRICHTSVERLÄUFE UND BEWERTUNGSSCHEMA ZUR LERNERFOLGSKONTROLLE	21–32 ⊙ EXTRA 6–10
LITERATUR	3. Umschlagseite

Impressum

Herausgeber:

Prof. Dr. Mirjam Zimmermann

Autor der Einheit:

Wilhelm Borchering

Erscheinungsweise:

sechs Ausgaben pro Jahr

Abonnement pro Jahr:

91,80 € unverb. Preisempf.
inkl. MwSt. zzgl. **4,50 € Versandpauschale** (innerhalb Deutschlands)

Anzeigen:

Petra Wahlen

T 0241-93888-117

Druck:

Verlag:

Bergmoser + Höller Verlag AG

Karl-Friedrich-Straße 76

52072 Aachen

DEUTSCHLAND

T 0241-93888-123

F 0241-93888-188

E kontakt@buhv.de

www.buhv.de

Gestaltete Grafiken:

Graphodata AG, Aachen:

S. 7, 9, 11; Image Druck, Aachen:
S. 18

Titelbild: © Arzu Sandal (Staatstheater Hannover)

Rechtshinweis:

Wir haben uns intensiv bemüht, die Nachdruckrechte bei allen Rechteinhabern einzuholen. Sollten sich dennoch Ansprüche ergeben, die wir nicht berücksichtigt haben, sind wir für Hinweise dankbar. Wir werden diese prüfen und berechnigte Ansprüche abgeltet.

ISSN 0178-0417